
Subject: HA/fin/alkohol/depression/teufelskreis...

Posted by [psychobill](#) on Tue, 21 Nov 2006 17:11:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo,

hoffentlich werd ich nicht gleich erschossen, weil ich so reinplatze.

Ich bin 30 und vermutlich alkoholiker. nein, das steht fest. ausserdem schwere depressionen und sozialphobie usw. traue mich praktisch gar nicht mehr raus. grund: haare!

hab nicht mehr viele.

die trinkerei (alleine, täglich, 3-6 bier) hab ich damals angefangen, als ich das ganze schlamassel bemerkt hab. vor 5 jahren.

im frühjahr hatte ich eine blutuntersuchung, kurz, meine leberwerte waren ums 4fache erhöht. mittlerweile wirts wohl noch schlimmer sein, obwohl ich seit einem halben jahr eine therapie mache. nur was soll mir das auch bringen, haare kommen dadurch ja auch nicht wieder. ein teufelskreis.

meine grösste angst ist, dass durch den regelmässigen alk-konsum der ha noch beschleunigt wird. nehme seit 4 jahren fin. kein erfolg. deshalb?

weiss da jemand etwas darüber? angeblich hat alk keinen einfluss auf die wirkung von fin (hängt aber wohl auch mit der regelmässigkeit zusammen?). aber wie siehts da mit einer kaputten leber aus? wenn die nicht mehr kann, hat das dann erst recht ha zur folge? bzw wird dann die wirkung von fin unmöglich? welche werte (alk/leber-bedingt, ggt, gpt, ...) sind für haarwachstum wichtig?

viele haben eine fettleber, oft durchs essen. viele haben trotzdem volles haar. alkoholiker haben auch oft volles haar.

falls sich die leber wieder erholen kann, wird dann auch der ha gestoppt, bzw kann dann erst fin richtig wirken?

welche rolle spielt die leber bei einem AGA betroffenen?

sorry, wollte nicht so reinplatzen, weiss nur nicht, wo ich sonst fragen könnte.

danke,
psychobill

PS: dass alk ein gift ist, ist mir schon bekannt
